STADT KITZINGEN Stadtkämmerei



LAGEBERICHT

1. - 3. QUARTAL

ZUR

HAUSHALTSAUSFÜHRUNG 2022

Kitzingen, 04.11.2022

Elisa Müller

<u>INHALTSÜBERSICHT</u>

1	Gesamthaushalt 01.01.2022 - 30.09.2022	3
2	Einnahmen des Verwaltungshaushalts 01.01.2022 - 30.09.2022	3
2.1	Ergebnisse nach Aufgabenbereichen	3
2.2	Ergebnisse nach Kostengruppen	4
2.3	Steuern und allgemeine Zuweisungen	4
3	Ausgaben des Verwaltungshaushalts 01.01.2022 - 30.09.2022	5
3.1	Ergebnisse nach Aufgabenbereichen	5
3.2	Ergebnisse nach Kostengruppen	6
3.3	Allgemeine Umlagen	6
4	Zuführung zwischen Verwaltungshaushalt und Vermögenshaushalt, Stand: 30.09.2022	6
5	Einnahmen des Vermögenshaushalts 01.01.2022 - 30.09.2022	7
5.1	Ergebnisse nach Aufgabenbereichen	7
5.2	Ergebnisse nach Kostengruppen	7
5.3	Top 15 Mindereinnahmen	8
6	Ausgaben des Vermögenshaushalts 01.01.2022 - 30.09.2022	
6.1	Ergebnisse nach Aufgabenbereichen	9
6.2	Ergebnisse nach Kostengruppen	9
6.3	Top 15 Minderausgaben	10
7	Haushaltsreste, Stand: 30.09.2022	11
7.1	Haushaltseinnahmereste (HER)	11
7.2	Haushaltsausgabereste (HAR)	11
8	Kredite und Schulden, Stand: 30.09.2022	
8.1	Kreditaufnahmen	12
8.2	Entwicklung der Schulden	12
9	Freier Finanzspielraum, Stand: 30.09.2022	12
10	Allgemeine Rücklage, Stand: 30.09.2022	13
11	Zusammenfassung	14

Lagebericht 1. bis 3. Quartal zur Haushaltsausführung 2022

Der Lagebericht für das 1. bis 3.Quartal 2022 zeigt den aktuellen Stand der Haushaltsausführung des Haushaltsjahres 2022 auf und soll dem Stadtrat als Beratungsgrundlage für die Haushaltsberatungen des Haushaltsjahres 2023 sowie die Finanzplanung 2024 – 2026 dienen.

1 <u>Gesamthaushalt 01.01.2022 - 30.09.2022</u>

	Haushalts- ansatz 2021 (€)	Haushalts- ansatz 2022 (€)	Soll 30.09.2022 (€)	Erfüllungsgrad Soll/Ansatz 22 (%)
Verwaltungshaushalt Einnahmen Verwaltungshaushalt Ausgaben	58.094.360 58.094.360	62.324.630 62.324.630	48.237.705 40.810.184	77 65
Vermögenshaushalt Einnahmen	20.368.902	19.140.351	4.736.443	25
Vermögenshaushalt Ausgaben	20.368.902	19.140.351	6.855.616	36
Gesamt Einnahmen	78.463.262	81.464.981	52.974.148	65
Gesamt Ausgaben	78.463.262	81.464.981	47.665.801	59

2 <u>Einnahmen des Verwaltungshaushalts 01.01.2022 - 30.09.2022</u>

2.1 Ergebnisse nach Aufgabenbereichen

Einzelpläne	Haushalts- ansatz 2021 (€)	Haushalts- ansatz 2022 (€)	Soll 30.09.2022 (€)	Erfüllungsgrad Soll/Ansatz 22 (%)
 O Allgemeine Verwaltung 1 Öffentl. Sicherheit und Ordnung 2 Schulen 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege 	921.970 268.450 1.075.380 951.720	780.080 270.030 778.340 951.620	326.848 259.678 593.774 661.628	42 96 76 70
4 Soziale Sicherung 5 Gesundheit, Sport, Erholung 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	5.377.000 2.114.260 1.137.480	5.785.200 2.116.320 1.116.730	4.847.944 330.841 735.796	84 16 66
7 Öffentl. Einrichtungen, Wirt- schaftsförderung	8.221.260	8.484.490	5.251.177	62
8 Wirtschaftl. Unternehmen, Grund- und Sondervermögen	1.283.940	1.374.420	1.328.013	97
9 Allgemeine Finanzwirtschaft	36.742.900	40.667.400	33.902.007	83
Gesamt	58.094.360	62.324.630	48.237.705	77

2.2 Ergebnisse nach Kostengruppen

Gruppierung	Haushalts- ansatz 2021 (€)	Haushalts- ansatz 2022 (€)	Soll 30.09.2022 (€)	Erfüllungsgrad Soll/Ansatz 22 (%)
Gr. 0 Steuern, allg. Zuweisungen	33.465.100	37.368.300	33.902.007	91
Gr. 1 Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	19.913.490	20.341.460	13.384.952	66
Gr. 2 Sonstige Finanzeinnahmen	4.715.770	4.614.870	950.746	21
Gesamt	58.094.360	62.324.630	48.237.705	77

2.3 Steuern und allgemeine Zuweisungen

Bezeichnung	Haushalts- ansatz 2021 (€)	ansatz ansatz 30.09.20		Erfüllungsgrad Soll/Ansatz 22 (%)
Grundsteuer A	65.000	66.000	52.787	80
Grundsteuer B	2.550.000	2.600.000	2.521.997	97
Gewerbesteuer	9.500.000	12.000.000	16.012.065	133
Einkommensteueranteil	10.080.000	10.558.800	5.731.425	54
Umsatzsteueranteil	2.600.000	2.306.500	1.305.710	57
Hundesteuer	35.000	50.000	52.348	105
Schlüsselzuweisungen	6.145.100	6.196.700	6.196.740	100
Finanzzuweisungen	400.000	407.900	407.911	100
Familienleistungsausgleich	760.000	822.400	391.297	48
Grunderwerbsteuer	1.200.000	1.240.000	589.178	48
Verkehrsüberwachung - ruhend	130.000	130.000	155.746	120
Verkehrsüberwachung - fließend		100.000	28.047	28
Gesamt	33.465.100	36.478.300	33.445.250	92

Gewerbesteuer:

Die Gewerbesteuer liegt bereits jetzt über dem Planansatz. Bereits 2020 – 2021 war eine stetige Zunahme zu verzeichnen. Im Jahr 2022 setzte sich dieser Trend stärker fort, als ursprünglich erwartet. Jedoch belasten weiterhin hohe Kassenreste das Ergebnis. Der Ist-Stand betrug zum 30.09.2022 12.059.343 € und stellt lediglich eine Momentaufnahme dar. Die Gewerbesteuermessbescheide der Gewerbetreibenden sind hier maßgeblich. Es wird erwartet, dass der Planansatz aufgrund der Gesamtergebnisse des 3. Quartals überschritten wird.

Einkommensteueranteil:

Die voraussichtliche Steuerbeteiligung wurde durch das Statistische Landesamt für 2022 mitgeteilt, welche Grundlage für den Ansatz 2022 war. Für 2022 ist eine voraussichtliche Beteiligung von rd. 10.558.800 € vorgesehen. Die Bescheide werden vierteljährlich erlassen. Zum Zeitpunkt des Lageberichts stehen die Bescheide für das 3. und 4. Vierteljahr aus, deren Ergebnis abzuwarten bleibt. Es wird jedoch davon ausgegangen, dass der Haushaltsansatz erreicht wird.

Umsatzsteueranteil:

Der Ansatz wurde ebenfalls nach der Meldung des Statistischen Landesamtes veranschlagt, welches eine voraussichtliche Beteiligung von rd. 2.306.513 € auswies. Die Bescheide werden vierteljährlich erstellt. Aktuell stehen noch Bescheide für das 3. und 4. Vierteljahr aus. Der Haushaltsansatz wird voraussichtlich erreicht.

Hundesteuer:

Die Hundesteuer wird bereits zum Jahresbeginn fällig, daher ist der Ansatz bereits jetzt erreicht. Unterjährig kommt es nur noch zu minimalen Veränderungen.

Familienleistungsausgleich:

Die Meldung des Statischen Landesamtes ist Grundlage für den Haushaltsansatz. Die Bescheide werden vierteljährlich erstellt. Derzeit stehen noch Bescheide für das 3. und 4. Vierteljahr aus.

Grunderwerbssteuer:

Der Kommunalanteil wird monatlich an die Stadt fällig. Die Höhe ist insgesamt sehr schwankend und daher schwierig zu schätzen. Der Ansatz für das Haushaltsjahr 2022 orientierte sich am Ergebnis des Jahres 2021 (1.241.706,92 €). Das 4. Quartal steht zwar noch aus, der Haushaltsansatz wird aber voraussichtlich nicht mehr erreicht werden.

3 Ausgaben des Verwaltungshaushalts 01.01.2022 - 30.09.2022

3.1 Ergebnisse nach Aufgabenbereichen

Einzelpläne	Haushalts- ansatz 2021 (€)	Haushalts- Soll ansatz 30.09.2022 2022 (€) (€)		Erfüllungsgrad Soll/Ansatz 22 (%)
 O Allgemeine Verwaltung 1 Öffentl. Sicherheit und Ordnung 2 Schulen 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege 4 Soziale Sicherung 5 Gesundheit, Sport, Erholung 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr 7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung 8 Wirtschaftl. Unternehmen, Grundund Sondervermögen 9 Allgemeine Finanzwirtschaft 	8.175.300 2.315.480 2.406.230 2.882.190 10.784.820 3.598.350 5.496.530 9.845.210 466.520 12.123.730	8.910.580 2.051.640 2.679.910 2.923.050 11.471.350 3.381.230 5.782.650 10.052.480 774.290 14.297.450	5.816.769 1.167.108 1.427.306 1.889.857 9.404.163 1.576.565 2.854.714 4.033.518 436.722 12.203.462	65 57 53 65 82 47 49 40 56 85
Gesamt	58.094.360	62.324.630	40.810.184	65

3.2 Ergebnisse nach Kostengruppen

Gruppierung	Haushalts- ansatz 2021 (€)	Haushalts- ansatz 2022 (€)	Soll 30.09.2022 (€)	Erfüllungsgrad Soll/Ansatz 22 (%)
Gr. 4 Personalausgaben	16.546.750	17.143.100	11.849.106	69
Gr. 5 Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand (z.B. Unterhalt, Mieten)	4.364.720	4.928.540	2.929.135	59
Gr. 6 Sächlicher Verwaltungs- und Be- triebsaufwand (z.B. Steuern, Erstat- tungen, kalk. Kosten)	14.149.220	14.564.480	4.682.771	32
Gr. 7 Zuweisungen und Zuschüsse	10.515.590	11.110.560	9.144.950	82
Gr. 8 Sonstige Finanzausgaben	12.518.080	14.577.950	12.204.223	84
Gesamt	58.094.360	62.324.630	40.810.184	65

3.3 Allgemeine Umlagen

Bezeichnung	Haushalts-	Haushalts-	Soll	Erfüllungsgrad
	ansatz	ansatz	30.09.2022	Soll/Ansatz 22
	2021 (€)	2022 (€)	(€)	(%)
Gewerbesteuerumlage	925.000	1.170.000	744.946	64
Kreisumlage	10.380.000	11.410.000	11.409.804	100
Umlagebelastung	11.305.000	12.580.000	12.154.750	97

4 Zuführung zwischen Verwaltungshaushalt und Vermögenshaushalt, Stand: 30.09.2022

	Haushalts- ansatz 2021 (€)	Haushalts- ansatz 2022 (€)	Soll 30.09.2022 (€)	Erfüllungsgrad Soll/Ansatz 22 (%)
Verwaltungshaushalt Einnahmen Verwaltungshaushalt Ausgaben (ohne Zuführung)	58.094.360 57.856.360		48.237.705 40.810.184	77 67
Zuführung VerwHH an VermHH	238.000	1.412.600	7.427.521	526

Nach derzeitigem Stand wäre eine Zuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt in Höhe von 7.427.521 € möglich, anstatt der geplanten 1.412.600 €. Es handelt sich hierbei jedoch lediglich um eine vereinfachte und fiktive Zuführungsberechnung und eine Momentaufnahme zum 30.09.2022, die sich innerhalb des 4. Quartals noch stark verändern kann.

Die Mindestzuführung beträgt 1.051.000 € und könnte damit erreicht werden.

5 Einnahmen des Vermögenshaushalts 01.01.2022 - 30.09.2022

5.1 Ergebnisse nach Aufgabenbereichen

Einzelpläne	Haushalts- ansatz 2021 (€)	Haushalts- ansatz 2022 (€)	Soll 30.09.2022 (€)	Erfüllungsgrad Soll/Ansatz 22 (%)
0 Allgemeine Verwaltung 1 Öffentl. Sicherheit und Ordnung	413.800 12.250	495.800 85.000	349.104 3.284	70 4
2 Schulen 3 Wissenschaft, Forschung, Kultur- pflege	3.000	579.750 32.400	575.661	99
 4 Soziale Sicherung 5 Gesundheit, Sport, Erholung 6 Bau- und Wohnungswesen, Ver- 	1.842.000	2.110.000 708.400	800.746 250.000	38 35
kehr 7 Öffentl. Einrichtungen, Wirt-	6.439.100 684.750	2.708.100 993.500	1.547.151 471.356	57 47
schaftsförderung 8 Wirtschaftl. Unternehmen, Grund- und Sondervermögen	1.532.700	1.716.964	370.600	22
			368.541	25
und Sondervermögen	1.532.700 7.436.525 20.368.902	1.716.964 9.710.437 19.140.351		

5.2 Ergebnisse nach Kostengruppen

Kostengruppen	Haushalts- ansatz 2021 (€)	Haushalts- ansatz 2022 (€)	Soll 30.09.2022 (€)	Erfüllungsgrad Soll/Ansatz 22 (%)
Gr. 30 Zuführung vom Verwaltungs- haushalt inkl. Sonderrücklage	532.350	1.683.100	0	0
Gr. 31 Entnahme aus Rücklagen inkl. Sonderrücklage	4.831.677	6.029.296	0	0
Gr. 32 Rückflüsse von Darlehen	445.000	446.000	306.467	69
Gr. 33 Einnahmen aus der Veräußerung von Beteiligungen, Rückflüsse von Kapitaleinlagen	0	0	0	0
Gr. 34 Veräußerung von Grundstü- cken und baul. Anlagen	5.625.100	2.155.800	817.294	38
Gr. 35 Beiträge und ähnliche Ent- gelte	915.650	731.100	554.059	76
Gr. 36 Zuweisungen und Zuschüsse	6.019.125	6.195.055	3.058.623	49
Gr. 37 Einnahmen aus Krediten	2.000.000	1.900.000	0	0
Gr. 38	0	0	0	0
Gr. 39 Übertragungs- und Ab- schlussbuchungen	0	0	0	0
Gesamt	20.368.902	19.140.351	4.736.443	25

5.3 <u>Top 15 Mindereinnahmen</u>

Nr.	Haushalts- stelle	Bezeichnung	Ansatz 2022 (€)	Soll 30.09.2022 (€)	Verfügbar 30.09.2022 (€)	SG	Begründung des Sachgebiets
1	9101.3100	Allgemeine Rücklage: Entnahme aus Rücklagen (ohne Sonderrücklagen)	6.029.296	0	6.029.296	20	Abschlussbuchung erst am Ende des Haushaltsjahres.
2	9121.3778	Kredite und Schuldendienst: Kreditaufnahmen von priva- ten Unternehmen für ent- geltfinanzierte Maßnahmen	1.900.000	0	1.900.000	20	Derzeit noch keine Kreditauf- nahme erforderlich.
3	9161 3000	Zuführungen zwischen Ver- waltungs- und Vermögens- haushalt:Zuführung v. Ver- waltungshaushalt (ohne Sonderrücklagen)	1.412.600	0	1.412.600	20	Abschlussbuchung erst am Ende des Haushaltsjahres.
4	4641.3610	Kita St. Johannes: Investitionszuweisungen vom Land	1.409.000	600.000	809.000	20	Abrufe der Regierung abhängig von Ausgabe 4641 9880 des Zu- wendungsempfängers.
5	4643 3610	Kita Alemannenstr.: Investi- tionszuweisungen vom Land	700.000	200.000	500.000	20	Derzeit läuft die Prüfung, ob die Voraussetzungen für einen wei- teren Mittelabruf bei der Regie- rung gegeben sind.
6	8801 3400	Bebauter Grundbesitz-Wohn- grundstücke (Verwaltung BauGmbH):Veräußerung v. Grundstücken, baulichen Anlagen und grundstücks- gleichen Rechten	460.000	0	460.000	23	Hier war u.a der Verkauf der Im- mobilien Mainbernheimer Str. 112 u. 114 geplant. Gem. StR- Beschluss v. 24.03.22 soll kein Verkauf stattfinden, daher keine Einnahmen.
7	6340 3401	Erweiterung Baugebiet Ham- merstiel:Veräußerung von Grundstücken, baulichen Anlagen und gründstücks- gleichen Rechten	671.300	288.502	382.798	23	3 Bauplätze sind noch nicht ver- kauft. 22 Bauplätze in 2021, 2 Bauplätze in 2022.
8	8810 3400	Unbebauter Grundbe- sitz:Veräußerung von Grundstücken, baulichen Anlagen und grundstücks- gleichen Rechten	310.000	8.207	301.794	23	Bisher in 2022: Verkauf einer Kleinfläche in Hohenfeld. Noch ausstehend: Verkauf Gewerbe- grundstücke im Schutzhafen (Bodenuntersuchung erledigt, Wertgutachten noch ausste- hend).
9	7901 3610	Touristinformation: Investiti- onszuweisungen vom Land	300.000	0	300.000	20	Zuwendungsbescheid derzeit noch nicht eingegangen, nur Zu- stimmung vorzeitiger Maßnah- mebeginn; Abrufe sind erst nach Eingang des Bescheides mög- lich.
10	6405 3610	Neugestaltung Oberer Mainkai: Investitionszuwei- sungen vom Land	465.000	180.000	285.000	20	Im Oktober konnten alle Mittel abgerufen werden; Soll 20.10.22: 848.800 €. Die offene Schlusszahlung wird erst mit Prüfung des Verwendungsnach- weises ausgezahlt.
11	7071 3010	Abwasserbeseitigung - Sonderücklage Abschreibungen: Zuführung v. VwHh für Sonderrücklagen f. Abschreibungserl. Auf zuwendungsfinanz. Vermögen	200.500	0	200.500	20	Abschlussbuchung erst am Ende des Haushaltsjahres.
12	8810 3590	Unbeauter Grundbesitz: Sonstige Beiträge und ähnli- che Entgelte	215.000	15.238	199.762	23	3 Bauplätze noch nicht verkauft. Für 24 Bauplätze sind noch die Kanal-Hausanschllüsse zu ver- rechnen (ca. 150.000 €); die Bu- chung erfolgt noch in 2022.
13	6151 3610	Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnah- men: Investitionszuweisun- gen vom Land	198.000	10.200	187.800	20	Im November wird der Abruf weiterer Zuwendungen geprüft.
14	5651 3600	Florian-Geyer-Sporthalle: Investitionszuweisungen vom Bund, ERP- Sondervermögen	180.000	0	180.000	20	Im November wird der Abruf der Zuwendungen geprüft.

15		Versorgung mit technischer Informations- u. Telekom- munikationsinfrastruktur: Investitionszuweisungen vom Land	250.650	92.156	158.494	Abrechnung noch nicht eingegangen. Förderung kann erst nach bezahlter Schlussrechnung erfolgen. Voraussichtlich Ende 2022/Anfang 2023.
Ges	samt:		14.701.346	1.394.302	13.307.044	

6 Ausgaben des Vermögenshaushalts 01.01.2022 - 30.09.2022

6.1 Ergebnisse nach Aufgabenbereichen

Einzelpläne	Haushalts- ansatz 2021 (€)	Haushalts- ansatz 2022 (€)	Soll 30.09.2022 (€)	Erfüllungsgrad Soll/Ansatz 22 (%)
0 Allgemeine Verwaltung	2.208.742	1.558.177	811.330	52
1 Öffentl. Sicherheit und Ordnung	71.516	377.000	30.019	8
2 Schulen 3 Wissenschaft, Forschung, Kultur- pflege	1.731.078 295.000	1.137.200 491.680	769.970 27.113	68 6
4 Soziale Sicherung 5 Gesundheit, Sport, Erholung	4.114.214 1.610.900	3.736.800 2.309.281	1.467.812 684.454	39 30
6 Bau- und Wohnungswesen, Ver- kehr	2.137.000	2.600.163	831.164	32
7 Öffentl. Einrichtungen, Wirt- schaftsförderung	3.075.052	3.127.350	800.309	26
8 Wirtschaftl. Unternehmen, Grund- und Sondervermögen	4.080.400	2.751.600	702.163	26
9 Allgemeine Finanzwirtschaft	1.045.000	1.051.100	731.283	70
Gesamt	20.368.902	19.140.351	6.855.616	36

6.2 Ergebnisse nach Kostengruppen

Kostengruppen	Haushalts- ansatz 2021 (€)	Haushalts- ansatz 2022 (€)	Soll 30.09.2022 (€)	Erfüllungsgrad Soll/Ansatz 22 (%)
Gr. 90 Zuführung zum Verwaltungs- haushalt inkl. Sonderrücklage	0	0	0	0
Gr. 91 Zuführung an Rücklagen inkl. Sonderrücklage	294.350	270.500	0	0
Gr. 92 Gewährung von Darlehen	0	0	0	0
Gr. 93 Vermögenserwerb	4.365.986	4.629.677	1.330.497	29
Gr. 94 Hochbaumaßnahmen	6.878.446	6.527.500	2.622.255	40
Gr. 95 Tiefbaumaßnahmen	3.280.361	3.358.167	966.294	29
Gr. 96 Betriebstechnische Anlagen	2.254.663	1.746.177	666.770	38
Gr. 97 Tilgung von Krediten inkl. Umschuldung	1.045.000	1.051.100	731.283	70
Gr. 98 Investitionszuschüsse (Städtebauförderung, Kitas, Kirchen, Sport)	2.250.096	1.557.230	538.517	35
Gr. 99 Kreditbeschaffungskosten	0	0	0	0
Gesamt	20.368.902	19.140.351	6.855.616	36

6.3 <u>Top 15 Minderausgaben</u>

Nr.	Haushalts- stelle	Bezeichnung	Ansatz 2022 (€)	Soll 30.09.2022 (€)	Verfügbar 30.09.2022 (€)	sG	Begründung des Sachgebiets
1	4605 9420	Stadtjugendpflege - jungStil: Gebäudeneubau	1.100.000	0	1.057.309	62	Im Zuge der Baumschutzmaßnahmen wurde Anfang des Jahres festgestellt, dass die Linden auf dem geplanten Baugrundstück ihre Wurzeln, anders als erwartet und auch anders als vom beauftagten Baumgutachter vorhergesehen, in Richtung Sportplatz ausgedehnt haben. Es musste zunächst eine verträgliche Lösung in Form einer Tekturplanung erarbeitet werden. Eine erhebliche Zeitverschiebung der Maßnahme hat sich ergeben. HAR 444.552,45 €, davon verausgabt 353.513,64 € (Stand: 20.10.22).
2	5652 9450	Dreifachsporthalle Sportzentrum Sicker- grund: Erweiterungs-, Um- und Ausbau-Maß- nahme	1.300.000	400.916	899.084	62	Die Sanierung der Sporthalle ist eine laufende Maßnahme. Die Rohbauarbeiten haben begonnen. Die Abbruch- und Gründungsarbeiten wurden erbracht, Rechnungen i. H. v. ca. 545.000,- € fehlen. Stand 20.10.22: Soll 535.285 €, verfügbar: 764.714 €.
3	8810 9321	Unbebauter Grundbe- sitz: Erwerb von Grund- stücken und baulichen Anlagen	850.000	75.464	774.536	23	Bisher in 2022: Kauf Erweiiterungsfläche Kita Etwashausen. Ankäufe im Buddental und in der Leisten geplant, bisher kein Kauf.
4	8802 9322	Sonstige bebaute Grundstücke: Erwerb bebauter Grundstücke	800.000	66.768	733.232	23	Bisher in 2022: Kauf Herrnstr. 18. De- kantszentrum und Ware-House einge- plant, bisher kein Kauf.
5	4641 9880	Kita St. Johannes: Investitionszuschüsse an übrige Bereiche	1.021.800	500.000	521.800	20	Abhängig von der Einreichung des jeweiligen Auszahlungsantrages des Zuschussempfängers; es wird dieses Jahr noch ein Abruf erfolgen; die Stadtkämmerei hat deswegen bereits Kontakt mit dem Empfänger aufgenommen.
6	0600 9454	Verwaltungsgebäude - Rathaus u. Stadtbau- amt: Erweiterungs-, Um- und Ausbau Maß- nahme	900.000	525.802	374.198	62	Die Erweiterung des Rathauses ist eine laufende Maßnahme. Die Zimmerer-, Fenster- und Fliesenarbeiten wurden erbracht, Rechnungen i. H. v. ca. 130.000,-€ fehlen. Weitere Innenausbaugewerke werden ihre Rechnungen im Jahr 2022 stellen. Stand 20.10.22: Soll 641.221 €, noch verfügbar: 258.779 €.
7	4643 9450	Kita Alemannenstr.: Er- weiterungs-, Um- und Ausbau- Maßnahme	1.200.000	892.931	307.069	62	Die Erweiterung Kindergarten Alemannenstraße ist eine laufende Maßnahme. Die Fenster-, Außenputz-, Fliesen-, Estrich-, Heizungs- und Lüftungsarbeiten sind erbracht, Rechnungen i. H. v. ca. 120.000,- € fehlen. Weitere Innenausbaugewerke werden ihre Rechnungen in 2022 stellen. Stand 20.10.22: Soll 1.134.431 €, noch verfügbar: 65.569 €.
8	7080 9631	Kläranlage Kitzingen: Betriebstechnische An- lagen - Erneuerung Schaltschränke	250.000	0	250.000	633	Die Umsetzung der Maßnahme war in 2022 aufgrund von Personalmangel nicht möglich.
9	7181 9680	Kläranlage Kitzingen: Sonst. Bau- und Be- triebsanlagen	450.000	189.057	230.943	63	Der Auftrag für die Lieferung und Montage des Blockheizkraftwerkes (ca. 550.000 €) wurde im Mai 2022 erteilt. Durch Lieferprobleme verzögert sich die Umsetzung auf das II. Quartal 2023.
10	5651 9630	Florian-Geyer-Sport- halle: Betriebstechni- sche Anlagen	368.477	140.080	228.397	62	Die Erneuerung der Betriebstechnischen Anlagen ist eine laufende Maßnahme. Eine erhebliche zeitliche Verschiebung

Ges	amt:		9.866.977	3.433.745	6.360.541		
15	7000 9535	Abwasserbeseitigung - Allgemein: Entwässe- rung	165.000	0	165.000	63	Kanalsanierungen wurden in 2022 durchgeführt; SR-Beschluss in Höhe von ca. 160.000 € ist für Nov. 2022 angekündigt.
14	3700 9886	Kirchliche Angelegen- heiten: Investitionszu- schüsse an übrige Be- reiche	200.000	977	199.023	20	Abhängig von der Einreichung des jeweiligen Auszahlungsantrages des Zuschussempfängers; weitere Auszahlung erfolgte zum 10.10.2022; Soll 20.10.22: 70.479,11 €.
13	7071 9110	Abwasserbeseitigung - Sonderrücklage Ab- schreibungen: Zufüh- rung an Sonderrückla- gen für Abschreibungs- erlöse aus zuwen- dungsfinanz. Vermö- gen	200.500	0	200.500	20	Abschlussbuchung erst am Ende des Haushaltsjahres.
12	8801 9450	Bebauter Grundbesitz - Wohngrundstücke (Ver- waltung BauGmbH): Um- und Ausbau- Maß- nahme	415.000	214.109	200.891	601	Baumaßnahme Außenfassade noch nicht abgeschlossen sowie noch einige Woh- nungen zu sanieren.
11	9121 9776	Kredite und Schulden- dienst: Ordentliche Til- gungsausgaben an pri- vate Unternehmen	646.200	427.642	218.558	20	Ausstehende Fälligkeiten zum 31.10.2022, 01.11.2022, 15.11.2022 und 15.12.2022
							der Maßnahme ergab sich aus den Lieferschwierigkeiten der beiden Lüftungsgeräte. Die Abbruch- und Lüftungsarbeiten sind erbracht, Rechnungen i. H. v. 100.000,- € fehlen. Stand 20.10.22: Soll 182.457 €, noch verfügbar: 186.020 €.

7 Haushaltsreste, Stand: 30.09.2022

7.1 <u>Haushaltseinnahmereste (HER)</u>

Bezeichnung	Haushalts-	Haushalts-	Soll	Erfüllungsgrad
	ansatz	ansatz	30.09.2022	Soll/Ansatz 22
	2021 (€)	2022 (€)	(€)	(%)
übertragene HER	500.000	0	0	0

Auf das Haushaltsjahr 2022 wurde kein Haushaltseinnahmerest übertragen.

7.2 Haushaltsausgabereste (HAR)

Bezeichnung	Haushalts-	Haushalts-	Soll	Erfüllungsgrad
	ansatz	ansatz	30.09.2022	Soll/Ansatz 22
	2021 (€)	2022 (€)	(€)	(%)
übertragene HAR	2.747.594	1.585.667	898.269	57

Vom Haushaltsjahr 2021 wurden Haushaltsausgabereste in Höhe von 1.585.677 € auf das Haushaltsjahr 2022 übertragen. Zum 30.09.2022 waren davon 898.269 € verausgabt und 687.398 € noch nicht verbraucht.

8 Kredite und Schulden, Stand: 30.09.2022

Bezeichnung	Haushalts-	Haushalts-	Soll	Erfüllungsgrad
	ansatz	ansatz	30.09.2022	Soll/Ansatz 22
	2021 (€)	2022 (€)	(€)	(%)
Schuldenstand 01.01.	9.938.764	9.347.005	9.347.005	100
+ HER	500.000	0	0	0
+ Neuaufnahme	2.000.000	1.900.000	0	0
./. Tilgungen	1.045.000	1.051.100	731.283	70
Schuldenstand 31.12.	11.393.764	10.195.905	8.615.722	85

8.1 Kreditaufnahmen

In der Haushaltssatzung 2022 wurde ein Ansatz zur Kreditaufnahme für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in Höhe von 1.900.000 € festgesetzt. Die Kreditermächtigung wurde bisher nicht in Anspruch genommen, da eine Kreditaufnahme noch nicht nötig war. Die Prüfung für Kreditaufnahmen erfolgt fortlaufend während des Haushaltsjahres. Die Kreditaufnahmen werden im 4. Quartal nochmals genauer geprüft, da diese maßgeblich von der Entwicklung der Haushaltausführung abhängen.

8.2 Entwicklung der Schulden

Der Schuldenstand der Stadt Kitzingen betrug zu Beginn des Haushaltsjahres 2022 9.347.005 €. Da bisher keine neuen Kredite aufgenommen, jedoch 731.283 € getilgt wurden, hat sich der Schuldenstand auf derzeit 8.615.722 € verringert.

9 Freier Finanzspielraum, Stand: 30.09.2022

Ein wichtiges Kriterium zur Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit einer Kommune ist der Freie Finanzspielraum. Dieser berechnet sich vereinfacht wie folgt:

Bezeichnung	Haushalts- ansatz 2021 (€)	Haushalts- ansatz 2022 (€)	Soll 30.09.2022 (€)	Erfüllungsgrad Soll/Ansatz 22 (%)
Zuführung an den Vermögenshaus- halt	238.000	1.412.600	7.427.521	525,8
./. Ordentliche Tilgung (Mindestzu- führung)	1.045.000	1.051.100	731.283	69,57
Freier Finanzspielraum (vereinfacht)	-807.000	361.500	6.696.238	1852,35

Gem. § 22 Abs. 1 KommHV muss die Zuführung zum Vermögenshaushalt mindestens so hoch sein, dass damit die ordentliche Tilgung der Kredite (Ansatz 2022: 1.051.000 €) gedeckt werden kann. Zum Stand vom 30.09.2022 könnte eine Zuführung zum Vermögenshaushalt in Höhe von 7.427.521 € erreicht werden. Nach Abzug der ordentlichen Tilgungen in Höhe von derzeit 731.283 € würde sich ein Freier Finanzspielraum von 6.696.238 € ergeben.

10 Allgemeine Rücklage, Stand: 30.09.2022

Bezeichnung	Haushalts- ansatz 2021 (€)	Haushalts- ansatz 2022 (€)	Soll 30.09.2022 (€)	Erfüllungsgrad Soll/Ansatz 22 (%)
Vermögenshaushalt Einnahmen (ohne Entnahme aus Allg. Rücklage und Zuführung an VermHH)	15.299.225	11.698.455	4.736.443	40,49
zzgl. Zuführung an den Vermögens- haushalt	238.000	1.412.600	7.427.521	525,8
abzgl. Vermögenshaushalt Ausgaben	20.368.902	19.140.351	6.855.616	35,82
Entnahme/Zuführung Allg. Rücklage	-4.831.677	-6.029.296	5.308.347	

Würde man zum 30.09.2022 den Verwaltungshauhalt ausgleichen, könnten dem Vermögenshaushalt 7.427.521 € zugeführt werden. Würde dann rein hypothetisch der Vermögenshaushalt ausgeglichen werden, so müssten nicht wie im Haushalt 2022 geplant 6.029.296 € der Allgemeinen Rücklage entnommen werden, sondern es könnten 5.308.347 € der Allgemeinen Rücklage zugeführt werden. Auch hier handelt es sich lediglich um eine fiktive Momentaufnahmeberechnung, die sich im 4.Quartal deutlich verändern könnte.

Bezeichnung	Haushalts- ansatz 2021 (€)	Rechnungs- ergebnis 2021 (€)	Haushalts- ansatz 2022 (€)	Soll 30.09.2022 (€)
Allg. Rücklage Stand 01.01. abzgl. Entnahme / zzgl. Zuführung	10.110.235 -4.831.677		15.394.937 -6.029.296	
Allg. Rücklage Stand 31.12.	5.278.558	24.204.057	9.365.641	29.512.404

Nach dem Jahresabschluss 2021 betrug der Stand der Allgemeinen Rücklage 24.204.057 €, da der Rücklage 3.977.443 € zugeführt anstatt 4.831.677 € wie geplant entnommen wurden. Ausgehend von diesem Betrag würde sich die Rücklage zum Berichtszeitpunkt um 5.308.347 € erhöhen auf insgesamt 29.512.404 €.

11 Zusammenfassung

Der Verwaltungshaushalt weist zum Berichtszeitpunkt ein positives Ergebnis aus.

Die Einnahme- und Ausgabequoten sind mit 77 v.H. und 65 v.H. des Haushaltsvolumens nur auf der Ausgabenseite unter den erwarteten 75 v.H. nach dem 3. Quartal.

Die Gewerbesteuer ist bis zum Berichtszeitpunkt höher als erwartet. Die Kämmerei geht derzeit davon aus, dass der Haushaltsansatz von 12.000.000 € nicht nur erreicht, sondern sogar übertroffen wird. Auch die Zahlen für die Einkommensteuerbeteiligung und die Umsatzsteuerbeteiligung sind entsprechend der Beschäftigungslage und dem Konsumverhalten der Bürger positiv und werden voraussichtlich den Haushaltsansatz erreichen. Lediglich beim Kommunalanteil an der Grunderwerbsteuer wird der Haushaltsansatz von 1.240.000 € voraussichtlich nicht mehr erreicht werden.

Im **Vermögenshaushalt** ist zum Berichtszeitpunkt ein Defizit vorhanden. Dies ist im Grunde nicht verwunderlich, da wichtige Einnahmen wie die Zuführung vom Verwaltungshaushalt und die Entnahme aus der Rücklage noch fehlen. Auch Kreditaufnahmen wurden bisher nicht getätigt.

Die Einnahmequote ist mit 25 v.H. des Haushaltsvolumens sehr niedrig. Grund für diese Mindereinnahmen im Vermögenshaushalt sind die gerade beschriebenen wichtigen fehlenden Einnahmen sowie noch nicht getätigte Zuwendungsabrufe, hier insbesondere bei den Kitas St. Johannes und Alemannenstraße. Hier kann davon ausgegangen werden, dass die Einnahmen im 4. Quartal noch steigen werden.

Auch die Ausgabenquote ist mit 36 v.H. sehr niedrig. Grund dafür ist, dass viele Maßnahmen in der Ausführung durch unvorhergesehene Einflüsse von außen etwas stocken. Auch geplante Grundstückskäufe sind bisher nicht zustande gekommen. Im 4. Quartal werden sich die Ausgaben den Haushaltsansätzen noch etwas annähern. Voraussichtlich werden aber auch einige Projekte im Haushaltsjahr 2022 nicht mehr kassenwirksam.

Haushaltsüberschreitungen werden rechtzeitig erkannt und gemeldet. Die Haushaltsüberschreitungen beschränken sich auf begründete Einzelfälle. Überplanmäßige oder außerplanmäßige Ausgaben wurden durch entsprechende Beschlüsse des Stadtrates, der zuständigen Ausschüsse oder des Oberbürgermeisters genehmigt. Entsprechende Deckungsvorschläge sind vorhanden.

Die Abwicklung des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts 2022 ist unter diesen Voraussetzungen voraussichtlich planmäßig möglich.